



**META**  
Medienkompetenztraining  
für die Ausbildung

## **Ausbildung 3.0** | Fachtagung zur Medienkompetenzförderung in Berufsvorbereitung und Ausbildung

*Donnerstag 02. Juli 2015 | 10:00 Uhr  
Haus der Jugendarbeit | München*

- 10:30 – 10:45 **Grußwort**  
*Dr. Tanja Adamus* (wiss. Mitarbeiterin beim Projektträger im DLR, Digitale Medien in der beruflichen Bildung, Bonn)
- 10:45 – 11:00 **Medieneinsatz in Berufsvorbereitung und Ausbildung: Eine Einführung**  
*Kathrin Demmler* (Direktorin JFF – Institut für Medienpädagogik, München)
- 11:00 – 11:35 **Arbeitswelt der Zukunft: Digital, vernetzt, flexibel**  
IT-Technologien, zunehmend vernetzte Wertschöpfung und Geschwindigkeitserhöhung als auch veränderte Erwartungen und Werte gerade der jungen Berufseinsteigerinnen und -einsteiger prägen unsere Arbeitswelt der Zukunft. Der Vortrag gibt einen Überblick über diese Trends und fokussiert dabei auch die Folgen, die dies für unsere Formen der Kommunikation und Zusammenarbeit hat.  
*Dr. Josephine Hofmann* (Business Performance Management, Fraunhofer IAO, Stuttgart)
- 11:35 – 12:10 **Echter Mehrwert oder bloße Zugabe?**  
**Medienkompetenzförderung in der beruflichen Bildung**  
Mit der zunehmenden gesellschaftlichen Mediatisierung verändern sich auch die Ansprüche an Bildung und Ausbildung. Der Vortrag geht deswegen der Frage nach, was eine ganzheitliche Förderung von Medienkompetenz für die Ausbildung von jungen Menschen bringt. Er stellt zudem ein Modell zur Medienkompetenzförderung vor und diskutiert den Mehrwert von Medienkompetenz für die berufliche Bildung.  
*Dr. Ulrike Wagner* (Direktorin JFF – Institut für Medienpädagogik, München)
- 12:10 – 12:25 Markt der Möglichkeiten: Vorstellung
- 12:25 – 13:45 Mittagspause und **Markt der Möglichkeiten**
- Stand 1: Gadime – Ganzheitliche digitale Medienkompetenz**  
Das Modellprojekt verfolgt das Ziel, fragmentarisch vorhandene (Medien-) Kompetenzen benachteiligter Jugendlicher in der beruflichen Qualifizierung zu einem ganzheitlichen, kritischen und reflektierten (Medien-)Handeln auszubauen. Sie sollen den Anforderungen der mediatisierten Arbeits- und Lebenswelt kompetent begegnen können, eigene (mediale) Handlungsmächtigkeit erleben und dazu befähigt werden, selbstbestimmte und selbst verantwortete Bildungsprozesse zu gestalten.  
*Dr. Guido Bröckling*, (Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft | Medienpädagogik und Weiterbildung, Universität Leipzig)
- Stand 2: ZukunftPlus**  
ZukunftPlus e.V. ist ein Träger von öffentlich geförderten Maßnahmen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung. Im Auftrag der Öffentlichkeit betreut ZukunftPlus Jugendliche und Erwachsene im täglichen Ausbildungsbetrieb. Darüber hinaus werden berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen durchgeführt und enge Kontakte zu Arbeitsagenturen und anderen öffentlichen Einrichtungen gepflegt.  
*Nina Schlunz* (Bildungsbegleiterin ZukunftPlus e.V., Hannover)

### Stand 3: Berufsrouten

Berufsrouten ist eine Kombination aus mobilem Lernen durch digitale Medien und dem Entdecken der eigenen Stadt. Mittels Web-App stehen die Berufsrouten aktuell in Leipzig, Fürth und Berlin zur Verfügung. Sie stellen verschiedene Berufe und Ausbildungsbetriebe aus Sicht der Jugendlichen vor. Häufig erstreckt sich die Suche nach Ausbildungsplätzen nur auf den Nahraum von Jugendlichen. Durch ihre spezielle spielerische Methode wirken die Berufsrouten diesem Trend entgegen: Um die Berufsrouten ‚spielen‘ zu können, muss man sich im realen Raum bewegen, unterwegs und aktiv sein.

*Danilo Dietsch* (Geschäftsführer medialepfade.de – Agentur für Medienbildung GmbH, Übersee)

### Stand 4: META – Medienkompetenztraining für die Ausbildung

Das Modellprojekt richtet sich an Fachkräfte in der Berufsvorbereitung und -ausbildung. Ziel ist es, Ausbilderinnen und Ausbilder, Lehrkräften sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen zu ermöglichen, Medien in ihrer Arbeit mit Jugendlichen zum Thema zu machen und aktiv einzusetzen.

*Sonja Breitwieser, Claudia Dechant, Oliver Lieb* (Projektteam META Nordbayern, Medienzentrum Parabol, Nürnberg)

13:45 – 14:20

### Medienkompetenztraining für die Ausbildung? Erkenntnisse und Materialien aus drei Jahren Modellprojekt

3 Jahre, 20 Erprobungspartner, 40 Einzelprojekte, 4 Fortbildungen! Dieser Vortrag gibt einen kompakten Einblick in die Arbeit im Rahmen von META. Der Fokus liegt dabei auf der Vorstellung der entwickelten Materialien für den Einsatz in Ausbildung und Berufsvorbereitung.

*Fabian Fiedler* (Geschäftsführer Medienzentrum Parabol, Nürnberg)

*Mareike Schemmerling* (medienpädagogische Referentin, JFF – Institut für Medienpädagogik, München)

14:20 – 14:45

### Wettbewerbsfähig trotz Fachkräftemangel: Die Rolle der Ausbildung für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen

Vor dem Hintergrund eines drohenden Fachkräftemangels müssen sich Unternehmen rüsten um für die Zukunft wettbewerbsfähig zu sein. Nicht nur die Demografie, sondern auch der Trend zu weiterführenden Schulen und der vermeintliche Akademisierungswahn stellen die Wirtschaft vor große Herausforderungen. Was bedeutet das konkret?

*Florian Kaiser* (Bildungsreferent IHK, München)

14:45 – 15:10

### Die Sache mit den Medien ... Wenn Technik zur Stolperfalle wird

Technik für die Bildungsarbeit zu nutzen kann ein motivierender Faktor sein, aber auch eine Hemmschwelle, da der Umgang mit ihr erst geübt werden muss. Darüber hinaus tut Technik nicht immer das, was man von ihr will. Nicht selten scheitern Medienprojekte an der fehlenden medientechnischen Ausstattung. Was ist also zu beachten, wenn Technik eine zentrale Rolle in Bildungsprozessen einnimmt?

*Klaus Lutz* (pädagogischer Leiter Medienzentrum Parabol, Nürnberg)

ab 15:10

Verabschiedung, anschließend **Ausklang im ‚Café Medial‘**

Wir laden Sie herzlich ein, den Tag bei Kaffee, Kuchen und Gesprächen ausklingen zu lassen!

Moderation: *Elke Michaelis*, Audioreferentin am Medienzentrum München des JFF